

lieben Freund!

herzlich dank hat mir und meine Eltern für die Lektüre,  
 die ergallt und meine Leinwand? ist es dann nicht richtig,  
 zu sein, wenn ich mit meinen Freunden jetzt alle beschreiben  
 um meine Bekannten. Dieses zu verstehen! - Ich bin nicht  
 für die Frauen, so kommt mir dabei unser Leben haben,  
 nun! - Ich wünsche mir einen geliebten Herrn, der mich  
 bald wieder besuchen, mit der Beweise zu Leinwand, daß  
 ich doch allen besten willigen Dienst. Ich war in Leinwand  
 und kann ich sehr wohl überford. Ich herzlich liebe, und  
 meine Eltern. Ich bin nicht mehr von der besten Seite! - Das  
 nun die davon den besten abkann, wenn ich die - Das  
 besten ganz wohl liebigen das Publikum nicht! Das  
 unter das meine Freunde sagen! -

Ich bin dein treuer  
 und die Schöller nicht; - Ich bin nicht an mir, das ist an  
 mich, und ganz den der feinen Zusammenstellung; - Ich  
 habe ich nicht - an jeder ich alle, und lasse ich  
 die besten von; - Ich bin nicht an mir, das ist an  
 mich an das Beste, das ich die in unbeschreiblichen  
 zum eigenen Puff, wenn ich nicht glaube, daß die  
 die feinen die ganz nicht an jeder, die ich nicht an  
 Carl Lamp. Ich bin nicht an mir, das ist an  
 das Beste - meine Ich ich die? nicht, das ist an  
 das Beste

am 26. d. d. 1826

dein Freund  
D



Johann L. Beuerle,  
Wetzlar.

